

# **Protokoll zur Vollversammlung der Fachschaft I/3**

Datum: 03.05.2011

Protokollführung: Laura Loibl

Sitzungsleitung: Christoph Lenzen

## **TOP 1 Begrüßung**

Christoph Lenzen begrüßt alle Anwesende.

## **TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

## **TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt

## **TOP 4 Genehmigung des Protokolls der letzten Vollversammlung**

Das Protokoll wurde durch den AStA genehmigt nachdem alle gewählten Mitglieder des Fachschaftsrates aufgelistet wurden.

## **TOP 5 Bericht des Fachschaftsrates**

Erstiarbeit:

Nora berichtet, dass sich das ESP auflöst und somit die Abrechnung der Erstigelder nun in unserer Hand liegt. Außerdem wird die Erstiwoche nun auf eine komplette Woche ausgedehnt und in die letzte Woche der vorlesungsfreien Zeit vorverlegt. So haben dann alle Tutoren etc. Zeit, da in dieser Woche weder Klausuren, noch Vorlesungen oder Praktika stattfinden dürfen.

Hinsichtlich des doppelten Abiturjahrgangs steht noch nichts Konkretes fest, man hofft allerdings bei einer Tutorengruppengröße von ca. 10 Personen bleiben zu können.

#### Biopartys:

Es werden 2-4 Partys pro Jahr durchgeführt. Die Einnahmen werden hauptsächlich für die Erstarbeit, die jedes Jahr mehrere tausend Euro kostet, verwendet. Aber auch für Dinge wie den kostenlosen Druckerservice oder die Instandhaltung der PC-Poolarbeitsplätze werden von diesen Einnahmen finanziert.

#### IT:

Die IT ist verantwortlich für den kompletten Internetauftritt der Fachschaft, sowie für die Wartung des PC-Pools. Im letzten halben Jahr wurde vor Allem die Homepage komplett erneuert, auf ihr ist ein neuer Downloadbereich entstanden. Die Studierenden melden zurück, dass die neue Strukturierung des Downloadbereiches wesentlich besser ist. Gedächtnisprotokolle können nun wieder sehr komfortabel eigenständig hochgeladen werden. Des Weiteren ist es möglich die Protokolle an [info@fsbio.rwth-aachen.de](mailto:info@fsbio.rwth-aachen.de) zu senden und sie vom Fachschaftsrat hochladen zu lassen. Von studentischer Seite wird bemängelt, dass die Studiengangszuweisung nicht immer positiv ist, da ein Fach in verschiedenen Studiengängen vorkommen kann. Roland erläutert daraufhin, dass die Fächer durchaus mehreren Studiengängen zugeordnet sind und dies somit eigentlich kein Problem darstellen sollte.

Des Weiteren weist Christoph Wolf daraufhin, dass auf der Homepage auf viele interessante Projekte und Serviceleistungen, wie das Projekt Coaching im Studium verwiesen wird.

#### Service:

In der Fachschaft ist es möglich kostenlos zu schwarz/weiß zu drucken und

Kopien anzufertigen. Außerdem können Getränke und Kaffee für einen kleinen Betrag erworben werden.

Zu dem Thema Drucker merken die Studenten an, dass es sehr gut wäre, einen Drucker im Sammelbau zur Verfügung zu haben. Dies würde es ermöglichen auch noch kurz vor Vorlesungsbeginn benötigte Unterlagen auszudrucken, was vor Allem notwendig ist, da diese Unterlagen oft erst kurz vor den Vorlesungen in den entsprechenden Lernraum gestellt werden.

Sören schlägt vor einen Drucker mit USB-Anschluss anzuschaffen. Roland erwähnt außerdem die Möglichkeit das Gerät mit den PC-Pool-Rechnern zu vernetzen.

### Chemiepraktikum:

Im Praktikum „Anorganische Chemie“ werden jedes Jahr in den 3 Turns die Glasgeräte für die Studenten gestellt. Dies erfolgt gegen eine Leihgebühr von 10,00 € und einen Pfand von 50,00 € pro Studentengruppe von 2 Personen.

Im Praktikum „Organische Chemie“ im Sommersemester werden momentan keine Geräte ausgeliehen.

### Bücherbasar:

Im letzten Wintersemester hat die Fachschaft einen Bücherbasar veranstaltet. Jeder konnte dort seine nicht mehr benötigten Fachbücher abgeben und diese wurden versteigert. Der Erlös ging an die entsprechenden Vorbesitzer der Bücher. So ist es für niedrige Semester möglich Fachbücher für kleines Geld zu erwerben und für die höheren Semester bietet es die Möglichkeit evtl. nicht mehr benötigte Fachliteratur zu verkaufen. Auch im kommenden Wintersemester soll ein solcher Basar wieder stattfinden.

### Lehrpreis:

Im letzten Wintersemester wurde ein Lehrpreis der Biologie vergeben. Kriterien waren: die freiwillig abgegebenen Evaluierungsbögen, das Bewerbungsschreiben sowie das sonstige Engagement. Vergeben wurden 10.000 € aus Studiengebühren, welche einen Anreiz für weitere gute Lehre geben sollen. Das Preisgeld darf nur für die Lehre verwendet werden. Verliehen wurde der Preis auf der Absolventenfeier. Auch im kommenden Wintersemester soll ein Lehrpreis vergeben werden.

Zudem haben wir Prof. Hollert für den RWTH-Lehrpreis nominiert und er hat den 3. Platz gewonnen.

### Laufende Planungen:

Im November wird es wieder einen Tag der Biologie geben, welcher durch die einzelnen Institute gestaltet wird.

Zweimal im Jahr findet ein Studieninformationstag statt. Einer ist für die Mittel- und einer für die Oberstufe gedacht. Veranstaltet wird er rund um das Hauptgebäude und das SuperC, auch hier ist die Fachschaft Biologie vertreten.

In den vergangenen Jahren gab es regelmäßig ein Sportfest der Biologie, auf Grund der Bauarbeiten rund um den Sammelbau steht uns nun allerdings keine Wiese mehr zur Verfügung. Aus diesem Grund soll es in diesem Jahr erstmalig ein Sommerfest geben, zu welchem neben den Studenten auch die Mitarbeiter der Institute herzlich eingeladen werden.

Ein Termin für den Bücherbasar wird demnächst bekanntgegeben, er wird auf jeden Fall wieder zu Beginn der Vorlesungszeit im Winter liegen.

#### **TOP 6: Entlastung des Fachschaftsrates**

Der Fachschaftsrat wird entlastet bei 3 Enthaltungen und keiner Gegenstimme.

#### **TOP 7: Bericht der Kassenführung**

Die Kasse weist zurzeit einen Kassenstand von 8.800,00 € auf. Das Jahr 2011 wurde mit 5.000,00 € begonnen, zum Vergleich: 2010 waren es nur 20,00 €. Vom diesem Geld sind in der Vergangenheit Dinge wie die Sitzgelegenheiten im Foyer oder die PC-Poolrechner angeschafft worden. Außerdem finanzieren wir mit ihm Telefonkosten, Materialien für den Drucker und ähnliches. Anfang/Mitte April wurde eine Kassenprüfung durch den AStA durchgeführt. Der AStA hat einen Fehlbetrag von 90,00 € in der Barkasse ausfindig gemacht. Dieser kam durch eine Fehlbuchung zustande und konnte behoben werden. Der AStA wird die Barkasse in den nächsten Tagen erneut prüfen. Des Weiteren wird ein Wechsel in der Kassenführung angekündigt. Laura Loibl wird ihren Posten abgeben und Andrea Grego wird zusammen mit Stella Nyamoya die neue Leitung übernehmen.

#### **TOP 8: Bericht der Kassenprüfung**

Die Kasse wurde von studentischer Seite durch Sören Heinboeckel und seinen Stellvertreter geprüft. Sören merkt an, dass in Zukunft darauf geachtet werden soll, dass private Einkäufe nicht auf den Quittungen zu stehen haben, auch nicht, wenn man diese durchstreicht. Ansonsten waren nur Kleinigkeiten aufgetaucht, die schnell behoben werden konnten. Alles in

Allem lobt Sören die ordentlich geführte Kasse der Fachschaft Biologie und empfiehlt eine Entlastung der Kassenführung.

### **TOP 9: Entlastung der Kassenführung**

Die Kassenführung wird entlastet, bei 4 Enthaltungen und keiner Gegenstimme.

### **TOP 10: Wahl des neuen Fachschaftsrates**

Es stellt sich wie schon in der Vergangenheit ein Kollektiv zur Wahl. Das aufgestellte Kollektiv besteht in diesem Jahr nur aus 14 statt aus 15 Mitgliedern, da viele Mitglieder in diesem Jahr ausgeschieden sind. Es stellen sich keine weiteren Kollektive zur Wahl.

Sören Heinboeckel leitet die Wahl und das Kollektiv stellt sich kurz noch einmal vor. Zur Wahl stellen sich:

- Christoph Lenzen
- Saskia Bock
- Andrea Grego
- Stella Nyamoya
- Wilfred Kwegang
- Christoph Wolf
- Anja Roden (in Abwesenheit, da sie zur Zeit im Ausland ist)
- Lisa Marie Schmitz
- Sarah Dedisch
- Jennifer Schepers
- Frank Fasbender

- Esther Reimer
- Laura Loibl
- Nora Niehus

Das Kollektiv wird einstimmig bei einer Enthaltung und keinen Gegenstimmen gewählt. Die Gewählten nehmen die Wahl an.

### **TOP 11: Wahl der Kassenprüfung**

Sören Heinboekel würde gerne noch ein weiteres Jahr die Kassenprüfung übernehmen. Zudem suchen wir rechtzeitigen Nachwuchs für die Prüfung der Fachschaftskasse. Es ergibt sich folgendes Kollektiv zur Kassenprüfung:

- Sören Heinbokel
- Ole Kläner
- Marcel Neuser
- Christoph Emortzpol

Das Kollektiv wird einstimmig mit 3 Enthaltungen gewählt und die Gewählten nehmen die Wahl an.

### **TOP 12: Berichte aus den Gremien**

#### Prüfungsausschuss:

Durch die Bachelor/Master Umstellung des Lehramts ist der Prüfungsausschuss nun auch für diese Angelegenheiten mit zuständig. Die Fachschaft Biologie sucht dringend eine Nachfolge für Laura Loibl im Prüfungsausschuss, die sich um die Lehramtsangelegenheiten kümmert.

Es gibt seit kurzem mehr Prüfungsberechtigte und Module, durch neue Zweitmitglieder der Fachgruppe. Die Voraussetzung für ein neues Modul sind 4 SWS Praktikum (Block) und 2 SWS Vorlesung.

Herr Hollert ist als Beauftragter für Auslandsaufenthalte eingesetzt worden.

Es gibt auf der Fachgruppenseite Vordrucke für Prüfungsausschuss-Angelegenheiten, diese sollen viele Vorgänge erleichtern. Bisher gibt es Vordrucke für externe Arbeiten, Zusatzqualifikationen und Äquivalenzbescheinigungen. Es wird angemerkt, dass es generell möglich ist viele routinemäßige Dinge über das Sekretariat abzuwickeln.

Ein Wechsel der Prüfungsordnung ist aktuell gängig und zudem bis zur Anmeldung der Abschlussarbeit möglich.

Der Prüfungsausschuss tagt das nächste Mal am 06.06.2011 und noch einmal Mitte Juli.

Im Master Biotechnologie, werden Seminare oftmals von externen Professoren gehalten z.B. aus dem Fraunhoferinstitut. Diese Professoren würden gerne ein Seminar zu der neuen Studienordnung des Master Biotechnologie erhalten.

Oftmals rufen gerade die externen Professoren ihre Mails zu den neuen Studienordnungen nicht regelmäßig ab, sodass die Resonanz sehr eingeschränkt ist. Es wird darüber diskutiert ob ggf. ein Leitfaden auf die FS- Homepage gestellt wird, sodass in konkreten Fällen Studierende und Professoren gemeinsam in diesen Leitfaden einblicken können.

Die Diskussion ergab sich daraus, dass benotete Seminare im Master Biotechnologie angeboten werden und die Professoren besonders die externen Schwierigkeiten mit der Benotung haben.

#### Modulhandbuch des Master Biologie

Es ist eine Änderung der Modulzahl ohne ECTS. Problematisch kann es werden, wenn zum Beispiel in einem Modul kein Seminar belegt werden kann, da es voll ist. Hat man Vorlesung, Praktikum und Klausur belegt und bestanden, gilt das gesamte Modul trotzdem als nicht bestanden.

Module sollen nun kleiner werden, bzw. es sollen auch kleinere Module angeboten werden, so dass man als Student nun flexibler wird.

Ein Wechsel der Prüfungsordnung im Bachelor/Master kann jederzeit erfolgen, muss aber immer vor der Anmeldung zur Abschlussarbeit erfolgen.

#### Zwischenprüfungsausschuss:

Es gibt hieraus nichts Relevantes zu berichten.

#### Fachkommission:

Es sind einige neue Professuren besetzt worden, so dass die Fachgruppe im sehr gut da steht.

Zurzeit läuft eine Machbarkeitsstudie zum Thema „alter Sammelbau“. Es wird untersucht ob eine Renovierung /Sanierung sinnvoll ist oder ob das Gebäude abgerissen und neu gebaut wird.

#### Studienbeitragskommission (Fachgruppen und Fakultätsebene):

Es wird berichtet, dass die Vergabe der Gelder im letzten Semester wie bislang sehr gut und mit Zufriedenheit der Meisten verteilt werden konnte. Außerdem wird angemerkt, dass auch die Ersatzgelder für die Studiengebühren auf diese bewährte Methode verteilt werden sollen. Diese Kommission bekommt einen neuen Namen, das Prozedere bleibt beim Alten. Auch die Tatsache, dass die studentischen Vertreter in dieser Kommission eine Mehrheit bilden und ein Veto-Recht besitzen bleibt erhalten.

Die genaue Aufteilung der Gelder kann auf der RWTH-Homepage nachgelesen werden.

#### Berufungskommissionen:

Frank Fasbender berichtet, dass 8 neue wissenschaftliche Mitarbeiter eingestellt werden sollen, sowie das die Nachfolge von Frau Priefer vorgezogen besetzt werden soll.

#### Satzungskommission:

Diese Kommission hat nicht getagt.

#### Kommission für Lehre:

Diese beratende Kommission hat ebenfalls im letzten Semester nicht getagt.

#### Haushalts- und Strukturkommission:

Sören berichtet, dass im Rahmen des Hochschulpakets 2 für den doppelten Abiturjahrgang mit 40 zusätzlichen Plätzen in der Biologie gerechnet wird.

Außerdem erwähnt er, dass das Prinzip des Dual-Carriers immer beliebter wird. Hier kommt ein Professor nur, wenn z.B. auch seine Frau eine Anstellung/Professur bekommt.

#### Graduiertenförderkommission:



Hierüber ist es möglich Stipendien der Hochschule für Promotionen zu erhalten. Den Vorsitz hat Prof. Baumgartner. Die Kommission hat im letzten Semester getagt, jedoch ist der Vertreter nicht anwesend und hat auch im Vorfeld der VV keinen Bericht erstattet.

#### UROP:

Hier kann man Gelder für Tagungen oder andere wissenschaftliche Projekte beantragen. Die Chancen sind recht hoch Gelder genehmigt zu bekommen. Die Größenordnung liegt bei ca. 1.000 €.

#### Gleichstellungsbeauftragte

Keine Anfragen oder Probleme.

#### **TOP 13: Wahl der studentischen Gremienvertreter**

Zwischenprüfungsausschuss:                      Laura Loibl  
Einstimmig gewählt.

Kommission für Lehre:                              Esther Reimer  
Christoph Wolf  
Einstimmig gewählt bei einer Enthaltung.

Fachkommission:                                      Christoph Lenzen  
Frank Fasbender  
Anja Roden (Stellvertreter)  
Sarah Dedisch (Stellvertreter)  
Einstimmig gewählt bei einer Enthaltung.

Haushalts- und Strukturkommission: Sören Heinboeckel  
Andrea Grego (als Stellvertreter)  
Einstimmig gewählt bei zwei Enthaltungen.

Studienbetragskommission (Fachgruppe): Frank Fasbender  
Christoph Lenzen  
Anja Roden  
Sarah Dedisch (Stellvertreter)  
Esther Reimer  
Nora Niehus  
Lisa Marie Schmitz  
Stella Nyamoya (Stellvertreter)  
Einstimmig gewählt bei drei Enthaltung.

Studienbetragskommission (Fakultät): Esther Reimer  
Lisa Marie Schmitz (Stellvertreter)  
Einstimmig gewählt bei zwei Enthaltungen.

Satzungskommission: Christoph Wolf  
Einstimmig gewählt bei einer Enthaltung.

Graduierten Förderkommission: Jennifer Schepers  
Einstimmig gewählt.

#### **TOP 14: Rücklagenbildung zur Erneuerungen künftiger Fachschaftsräume**

Es sollen auf Grund des hohen Kontostandes von über 8.000 € Rücklagen gebildet werden. Diese sind immer zweckgebunden und können nur von einer Vollversammlung gebildet und wieder aufgelöst werden.

Es sollen Rücklagen von 5.000 € für die Erneuerung künftiger Fachschaftsräume gebildet werden. Eine sofortige Erneuerung ist nicht sinnvoll, da man erst auf den Neubau warten möchte bis man in dieser Richtung Entscheidungen trifft.

Von studentischer Seite kommt der Vorschlag, dass Geld in neue Bestuhlung der Seminar- bzw. Vorlesungsräume im Sammelbau zu stecken. Die Vertreter des Fachschaftsrates klären darüber auf, dass diese Räume in Verwaltung der Fachgruppe sind und es somit nicht angebracht und sinnvoll ist die Stühle aus Geldern der Fachschaft zu bezahlen. Das Bestuhlungsproblem wurde jedoch schon mehrfach angesprochen und wird weiter verfolgt.

Es kommen Zweifel auf, ob 5.000 € nicht zu viel fest angelegtes Geld ist. Es wird befürchtet, das evtl. nicht genug Geld für die doch sehr teure Erstarbeit bleibt. Roland schlägt vor das man das Geld in zwei getrennten Rücklagen anlegt: 3.000 € für Erneuerungen und 2.000 € für Erstarbeit. Dieser Vorschlag wird unter anderem von Sören unterstützt.

Es wird über die Rücklagen getrennt abgestimmt.

Die Rücklage über 3.000 € für Erneuerungen wurde einstimmig mit einer Enthaltung beschlossen.

Die Rücklage über 2.000 € für Erstarbeit wurde einstimmig mit 2 Enthaltungen beschlossen.

#### **TOP 15: Verschiedenes**

Alle Anwesenden werden darüber informiert, dass alle 14 Tage eine Fachschaftssitzung stattfindet, zu der alle herzlich eingeladen sind. Neue Anregungen und Leute, die gerne mitmischen möchten sind immer erwünscht.

Das Thema Parkraumbewirtschaftung wird angesprochen. Es kam eine E-Mail herum, in der mitgeteilt wurde, dass demnächst auch Studenten für das Parken im Bereich Uniklinikum/Sammelbau zahlen müssen. Die Einführung eines Jobtickets für die ASEAG lohnt sich nur wenn viele Mitarbeiter daran teilnehmen. Um einen Anreiz zu schaffen soll eine Gebühr von 5 € pro Monat anfallen.

Auf der letzten Vollversammlung kam das Thema Blopp-System auf. Es sollte das System noch einmal genau angeschaut werden und nach Alternativen gesucht werden. Eine genaue Betrachtung des Systems hat ergeben, dass es momentan kein faireres System geben kann und es somit zunächst beibehalten wird.

Sören Heinboekel bedankt sich im Namen aller beim Fachschaftsrat für die geleistete Arbeit im letzten Semester.

Aachen, den

---

Unterschrift des Protokollführers

Aachen, den

---

Unterschrift des Vorsitzenden